

18.01.2016 - 10:01 Uhr

## Weltwirtschaftsforum 2016 in Davos: Eurofighter werden den Luftraum sichern

Hallbergmoos (ots) -

- Querverweis: Bildmaterial wird über obs versandt und ist abrufbar unter <http://www.presseportal.de/pm/55057/3227338> -

Eurofighter des Österreichischen Bundesheeres werden in den nächsten Tagen anlässlich des Weltwirtschaftsforums 2016 in Davos den Luftraum überwachen. An dem 46. Jahrestreffen werden nach Angaben der Organisatoren neben zahlreichen Staats- und Regierungschefs mehr als 2.500 Vertreter aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft teilnehmen. Wie in den vergangenen Jahren, werden die Eurofighter die Luftraumsicherungs-Operation "Daedalus16" in Österreich unterstützen und damit zur Sicherheit dieser international renommierten Konferenz beitragen. Das Weltwirtschaftsforum 2016 wird vom 20. bis 23. Januar in dem bekannten Ski-Ort stattfinden.

Der neue Chief Executive Officer (CEO) von Eurofighter, Volker Paltzo, sagte: "Primäre Aufgabe der Eurofighter ist es, Tag für Tag den Luftraum über Österreich zu kontrollieren. Zusätzlich können sie auch eingesetzt werden, um Sicherheitsmaßnahmen für bedeutende internationale Großveranstaltungen wie die Konferenz in der Schweiz zu verstärken. Aufgrund ihrer Manövrierfähigkeit, Agilität und leistungsstarken Triebwerke sind die Eurofighter ideale Verteidigungssysteme, um den Luftraum unserer Kunden schnell, wirksam und zuverlässig zu sichern."

Alle in Zeltweg (Steiermark) stationierten 15 Eurofighter sind mit einer leistungsgesteigerten Hardware und Software ausgerüstet und entsprechen dem neuesten Fähigkeitsstandard für Tranche 1-Flugzeuge.

Seit Auslieferung des ersten Eurofighter an die Royal Air Force Ende 2003 wurden bereits mehr als 460 Flugzeuge ausgeliefert und über 300.000 Flugstunden erfolgreich absolviert. Bei den Luftwaffen in Deutschland, Großbritannien, Italien, Spanien, Österreich und Saudi-Arabien stehen die Eurofighter an sieben Tagen in der Woche rund um die Uhr für Quick-Action-Alert-Einsätze (QRA) bereit.

Hintergrundinformationen:

Der Eurofighter Typhoon hat sich in zahlreichen Einsätzen und bei internationalen Verlegungen (USA, Golf Region, Indien, Malaysia, Singapur, etc.) als zuverlässiges Kampfflugzeug bewährt. Aktuell sind seit 7. Januar 2016 vier Eurofighter der spanischen Luftwaffe im Baltikum im Einsatz, um im Rahmen der NATO-Mission "Baltic Air Policing" den Luftraum über Estland, Lettland und Litauen zu sichern. Zuvor hatte auch schon die deutsche, britische und italienische Luftwaffe diese Aufgabe übernommen.

Eurofighter Typhoon ist das modernste und leistungsfähigste Mehrrollen-Kampfflugzeug der neuen Generation, das zurzeit auf dem Weltmarkt verfügbar ist. Bisher haben schon sieben Nationen (Deutschland, Großbritannien, Italien, Spanien, Österreich, Saudi-Arabien und Oman) Eurofighter in Auftrag gegeben. Mit 571 bestellten Flugzeugen ist der Eurofighter zurzeit das größte militärische Beschaffungsprogramm in Europa. Durch seine Hochtechnologie stärkt der Eurofighter außerdem die Position der europäischen Luftfahrtindustrie im internationalen Wettbewerb. Das Programm sichert mehr als 100.000 Arbeitsplätze in 400 Unternehmen. Die Eurofighter Jagdflugzeug GmbH leitet das Programm im Auftrag der Eurofighter-Partnerfirmen Airbus Defence and Space in Deutschland und Spanien, BAE Systems in Großbritannien sowie Finmeccanica-Settore Aeronautica in Italien, die die bedeutendsten Luft- und Raumfahrtunternehmen in Europa sind.

Hochauflösende Bilder vom Eurofighter Typhoon können Sie auf unserer Website herunterladen:  
<http://www.eurofighter.com/media/image-library.html>

Um aktuelle Informationen über den Eurofighter zu erhalten, können Sie sich für folgende Medien anmelden:

Twitter: [http://twitter.com/Eurofighter\\_1](http://twitter.com/Eurofighter_1)

Facebook: <https://www.facebook.com/eurofighter.typhoon.official.page>

Kontakt:

Dr. Theodor Benien  
Vice President Communications  
Eurofighter Jagdflugzeug GmbH  
Tel.: 0049 - (0) 811 80 1555  
Mobile: 0049 - (0) 160 93 99 38 40  
Mail: [theodor.benien@eurofighter.com](mailto:theodor.benien@eurofighter.com)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100057341/100782821> abgerufen werden.